

## Plätze frei für Floßfahrten

**MARKLENDORF.** Für die Aller-Leine-Flößer beginnt jetzt die Zeit der Gästefahrten mit dem vor kurzem aufgerüsteten Pontonfloß und dem Bau des Holzfloßes am 29. Mai in Oldau. Für die Holzfloß-Touren am 30. und 31. Mai sowie am 6. und 7. Juni sind noch einige Plätze verfügbar, ein besonderes Erlebnis abseits des Alltags-Stress. Buchungen unter Tel. 0152 284 75 153, www.floesserei-aller-leine.de, buchung@floesserei-aller-leine.de.

## NOTDIENSTE

### NOTRUF

**Polizei:** Tel. 110  
**Feuerwehr/Rettungsdienst:** Tel. 112  
**Polizeikommissariat Schwarmstedt:** Tel. (05071) 80 03 50  
**Ärzte-Notdienst:** bundesweite Rufnummer 116 117  
**Ärztliche Bereitschaftsdienst-praxis Krankenhaus Walsrode:** Mo., Di., Do. 18 bis 23 Uhr, Mi., Fr. 15 bis 23 Uhr, Sa., So., Feiertage 9 bis 23 Uhr, Tel. (05161) 48 11 80  
**Zahnärztlicher Notdienst:** 23./24./25.05.: Dr. U. Meyer, Düs-horn, Tel.: (05161) 73 133

### APOTHEKEN

► **Hinweis:** Die Apothekerkammer Niedersachsen informiert, dass ab dem 1. Januar 2025 keinen gedruckten Notdienstpläne mehr für Apotheken zur Verfügung gestellt werden. Online ist jeweils tagesaktuell abzurufen, welche Apotheke dienstbereit ist: [www.apothekerkammer-nds.de](http://www.apothekerkammer-nds.de) oder [www.aponet.de](http://www.aponet.de).

### RAT UND HILFE

**Kinderärztliche Notfallambulanz auf der Bult:** Tel. (0511) 81 15-33 00  
**Gemeindeverwaltung Schwarmstedt:** Tel. (05071) 80 90  
**Wasserverband Nordhannover:** Tel. (05139) 80 78-0  
**Wasserversorgungsverband Lk:** Tel. (05137) 8 79 90  
**Fallingbostel:** Tel. (05161) 6 00 10  
**Avacan Störungsmeldung:** Strom Tel. (0800) 0 28 22 66 Gas Tel. (0800) 4 28 22 66  
**Weißer Ring:** Hilfe für Kriminalitätsoffer Tel. (05101) 5 82 42  
**Beratungsstelle gegen sexuellen Missbrauch von Kindern und Jugendlichen:** Region Hannover Tel. (0511) 9 89 20 42  
**Suchtberatung:** Die neue Basis e.V. Beratung u. Motivation f. Suchtkranke, Tel. (05135) 1 60 55  
**Guttempler-Gemeinschaft Schwarmstedt:** Tel. (0175) 6 47 58 47 oder Tel. (05071) 91 36 20  
**Psychosozialer/Psychiatrischer Krisendienst in der Region und der Landeshauptstadt:** Podbielskistraße 168, Fr. 15-20 Uhr, Wochenende/Feiertage 12-20 Uhr, Tel. (0511) 30 03 34 70

## GOTTESDIENSTE

► **Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Laurentius,** Sa., 23.05., 11 Uhr: Tauf Gottesdienst, Pn. Krohmer; So., 24.05., 10.30 Uhr: Pfingstgottesdienst mit Taufe, Pn. Krohmer  
 ► **Kath. Kirche Heilig Geist, Schwarmstedt,** So., 24.05., 9 Uhr: Heilige Messe  
 ► **Ev.-luth. Kirchengemeinde Gilten,** So., 24.05., 10 Uhr: Open Air Gottesdienst am DGH in Nienhagen, Pn. Conrad

# Störsteine, Holzpflocke, Baumwurzeln

Angelsportverein stellt ökologische Aufwertungsmaßnahmen im Gewässersystem vor

**MARKLENDORF.** Zwischen der Aller in Höhe der Markklendorfer Schleuse und der Aller bei Buchholz erstreckt sich ein komplexes Gewässersystem, die Gelbe Riete. Diese besteht aus drei ineinander übergehenden Teilen: vom Wehr beginnend führt ein langer, ursprünglich einfacher Bewässerungsgraben in einen ausgedehnten Altarm der Aller („Buchholzer Kühlen“), an den sich als letzter Teil ein bachähnlicher Abfluss in die Aller stromabwärts bei Buchholz anschließt. Das gesamte, teils als Naturdenkmal streng geschützte Areal wurde in den vergangenen Jahren naturnah umgestaltet und beherbergt heute eine enorme Artenvielfalt.

Bodo Bippus, Vorsitzender des Angelsportvereins (ASV) Schwarmstedt und Hauptorganisator des Projektes, stellte den Exkursionsteilnehmern die ökologischen Aufwertungsmaßnahmen vor, an deren Umsetzung auch die Samtgemeinde Schwarmstedt, der Landkreis, die EU sowie private Sponsoren teilhatten. Durch den gezielten Ein-



NABU-Gäste an der Gelben Riete

Foto: privat

trag von sog. „Störsteinen“, Holzpflocken, Baumwurzeln und Kies wurden im Graben vielfältige Strömungsverhältnisse und Wassertiefen erzeugt. So entstanden beispielsweise Ruhezonen mit geringer Wasserbewe-

gung für das Heranwachsen von Jungfischen. Gern pausieren hier auch Wanderarten wie Bach- und Meerforelle, Lachse und Aale, die mit der Passage über die Gelben Riete den Gefahren des Markklendorfer Wehres entgehen

können. Selten gewordene Arten wie Bitterling, Moderlieschen, Steinbeißer und Quappe fanden eine sichere Heimat. Regelmäßig wird das Gewässer vom Anglerverein unterstützend mit unterschiedlichen Jungfi-

# Gewaltprävention beim SV Lindwedel

Selbstbewusstsein, Körpersprache und der richtige Umgang mit Gefahrensituationen

**LINDWEDEL.** Mit einem klaren „Stopp!“ und viel neuem Selbstvertrauen endete jetzt der erste Gewaltpräventionskurs des Sportvereins Lindwedel-Hope. Unter der Leitung von Andreas und Birgit Spyra lernten Kinder ab neun Jahren, wie sie sich in schwierigen Situationen behaupten und eigene Grenzen deutlich machen können. Im Mittelpunkt des praxisnahen Trainings standen Selbstbewusstsein, Körpersprache und der richtige Umgang mit Gefahrensituationen. Die Kinder übten unter anderem, mit Haltung, Blickkontakt und klaren Worten sicher aufzutreten.

Auch Rollenspiele gehörten zum Programm: Dabei wurden Alltagssituationen nachgestellt, in denen die Teilnehmenden lernen konnten, deutlich „Nein!“



Gewaltprävention - ein wichtiges Thema.

Foto: privat

oder „Stopp!“ zu sagen und Hilfe einzufordern. Darüber hinaus vermittelten die Kursleiter wichtige Verhaltensregeln im Umgang

mit Fremden. Themen wie Abstand halten, auf das eigene Bauchgefühl hören und sich im Zweifel Hilfe holen wurden al-

tersgerecht erklärt. Ergänzt wurde der Kurs durch einfache Selbstverteidigungstechniken. Besonders erfreut zeigten sich die Organisatoren über die Entwicklung der Kinder während des Kurses. Aus anfänglicher Zurückhaltung sei bei vielen sichtbar mehr Selbstvertrauen geworden.

Unterstützt wurde das Angebot auch vom Weißen Ring. Wolfgang Baron, Außenstellenleiter im Heidekreis, spendete Pixibücher für die Kinder und informierte über die Hilfsangebote der Opferschutzorganisation. Nach dem erfolgreichen Auftakt soll es einen weiteren Kurs geben. Die Teilnehmerzahl ist auf zwölf Kinder begrenzt. Anmeldungen nimmt Esther Wilken unter Telefon 0170/5276579 entgegen.

# Depri-Helden: Selbsthilfe-Infoabend

Neues Angebot im Heidekreis in Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Walsrode

**SCHWARMSTEDT.** Der Selbsthilfeverein Depri-Helden e.V., der vor zweieinhalb Jahren in der Wedemark gegründet wurde und der mittlerweile knapp 200 Mitglieder hat, will ein neues Selbsthilfe-Angebot im Heidekreis schaffen. Damit verlassen die Ehrenamtlichen erstmals die Region Hannover und betreten neues Terrain im Landkreis Heidekreis. Möglich gemacht hat das eine Kooperation mit der Lebenshilfe Walsrode, die in Schwarmstedt die Sozialraumarbeit betreibt. Hier arbeiten Anke Stamann und Kristina Burbach, die im Rahmen ihrer Tätigkeiten in den Familien oft auf Probleme treffen, die auf depressive Erkrankungen zurückzuführen sind. „Uns fehlt hier einfach ein passendes Angebot im südlichen Heidekreis“ erklärt Anke Stamann. Abhilfe könnten die Depri-Helden schaffen, die mit ihrem erfolgreichen Konzept bereits mehrere Gruppen in der Wedemark, in Burgwedel und in Langenhagen betreiben. Nun soll ein weiteres Angebot in den Räumen der Sozialraumarbeit in der Bahnhofstraße 2 in Schwarmstedt geschaffen werden. Hierzu lädt der Verein Menschen mit De-



Karsten Hölscher (links) und Lasse Worbs (2.v.r.) von den Depri-Helden mit Anke Stamann (2.v.l.) und Kristina Burbach (rechts) von der Sozialraumarbeit.

Foto: Depri-Helden e.V.

pressionen und ähnlichen psychischen Erkrankungen sowie deren Angehörige zu einem unverbindlichen Infoabend ein. Am Montag, 8. Juni um 19 Uhr findet dies in der Foyer im Mönkeberg 4 in Schwarmstedt, freundlicherweise zur Verfügung gestellt durch die Paritätische Stiftung Heidekreis gGmbH, statt. „Wir freuen uns, nach einer längeren Planungsphase nun auch endlich ein Angebot in Schwarmstedt schaf-

fen zu können“ erklärt Gruppenkoordinator Lasse Worbs. „Auch Angehörige und Freunde sind herzlich zu dieser Veranstaltung eingeladen“ betont Vereinsvorsitzender Karsten Hölscher in Hinblick auf fehlende Unterstützung dieses Personenkreises im öffentlichen Hilfesystem. Für die bessere Planbarkeit bittet der Verein um eine vorherige Anmeldung, dies ist auf der Internetseite des Vereins unter depri-hel-

den.de/infoabend ab sofort möglich. Wer die Depri-Helden vorab einmal kennenlernen möchte, hat hierzu am 30. Mai von 10 bis 16 Uhr die Gelegenheit, wenn sie mit ihrem Infoabend auf dem Selbsthilfetag in der Karmaschstraße in Hannover vertreten sind. Weitere Informationen rund um den Verein und sein Angebot gibt es im Internet unter depri-helden.de und in den Sozialen Medien.

schen besetzt.

Im Ganzen hat sich diese häufig unbekannte Gewässerfauna inzwischen etwa verdreifacht. Natürlich profitieren auch ganz andere gewässerliebende Tiergruppen wie Teichmuschel, Eisvogel, Wasseramsel und Rohrweihe von der Renaturierung. Highlight der Exkursion war der Abfluss der Gelben Riete in die Aller mit einem Gefälle von 1,35m.

Hier wurden vom Anglerverein in regelmäßigen Abständen 13 Schwellen und 60 Tonnen Kies eingebracht, wodurch dieser Abschnitt wie ein kleines, urwüchsiges Wildwasser anmutet.

Die NABU Ortsgruppe trifft sich in offener Runde jeden dritten Montag im Monat um 19.30 Uhr im Kaminzimmer des Uhlhofes zur Planung weiterer Aktivitäten. Neu Interessierte sind herzlich dazu eingeladen. Nähere Infos unter Email gruppe-schwarmstedt@nabu-heidekreis.de oder telefonisch 01747988637.

**GOLDANKAUF**  
 GOLDSCHMIDT  
[www.goldundsilberankauf.de](http://www.goldundsilberankauf.de)

999er Gold	123,25 €/g
999er Silber	1,55 €/g
750er Gold	92,44 €/g
925er Silber	1,43 €/g
585er Gold	71,10 €/g
333er Gold	41,04 €/g
versilbertes Besteck	40,00 €/kg
Zinn	16,00 €/kg
Zahngold	79,16 €/g

Stand 19.05.2026

Lister Meile 50 · 30161 Hannover  
 0511/328269

4678901\_002626

**IMPRESSUM**  
 EXTRA Verlagsgesellschaft mbH

**ECHO**  
 LANGENHAGENER  
**ECHO**  
 WEDEMARK  
**ECHO**  
 SCHWARMSTEDTER

**Erscheinungsweise:**  
 wöchentlich sonnabends

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**  
 Patrick Bludau

**Redaktionsleitung:**  
 Thorsten Schirmer

**Redaktionskoordination:**  
 Bettina Reimann

**Redaktionelle Mitarbeit:**  
 Oliver Krebs (verantwortl. Langenhagen)  
 Gabriela Vrobel (Wedemark)

**E-Mail**  
[redaktion@langenhagener-echo.de](mailto:redaktion@langenhagener-echo.de)  
[redaktion@wedemark-echo.de](mailto:redaktion@wedemark-echo.de)

Weder wird für Satzfehler im Anzeigen- oder Textteil Haftung übernommen noch für eingesandte Artikel oder Fotos. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

**Zustellung:**  
 WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH,  
 August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover

Unter [www.extra-verlag.de](http://www.extra-verlag.de) können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

**z.Zt. gültige Preisliste unter mediadaten.online**  
**Redaktions- und Anzeigenschluss:**  
 jeweils Mittwoch 16 Uhr

**Verlagsanschrift:**  
 30853 Langenhagen, Marktplatz 5 im CCL  
 E-Mail: [service@wedemark-echo.de](mailto:service@wedemark-echo.de)  
[service@langenhagener-echo.de](mailto:service@langenhagener-echo.de)

**Druck:**  
 Schweiger & Pick Verlag, Celle

Wir weisen darauf hin, dass die von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen und Texte nur mit Genehmigung für andere Druckerzeugnisse (auch auszugsweise) nachdruckt oder reproduziert werden dürfen.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werberbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis  
 + bitte keine kostenlosen Zeitungen +  
 an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal [www.werbung-im-Briefkasten.de](http://www.werbung-im-Briefkasten.de)

11404301\_002626